

## **Reinigung der Wasserabläufe an den vorderen Radkästen beim Skoda Octavia II (1Z)** (auch Facelift!)

### **Problem:**

Laub und Schmutz fließt im Radkasten nicht mit ab, wie bei einem Sieb wird es aufgehalten, es kann sich Feuchtigkeit anstauen! Schon damals beim VW Golf 2 und beim VW Golf 3 gab es diese Probleme. Wie es beim VW Golf 4 aussieht weiß ich nicht, denke aber da wird es das Gleiche sein. Aber wenn wir das Problem auch noch bei einem Skoda Octavia II haben, dann wird es sicherlich auch noch beim VW Golf 5 vorhanden sein, da diese ja in den Baugruppen gleich sind.

Dies gilt aber nur für die vorderen Radkästen.

Sollte diese Reinigung nicht mindestens einmal jährlich gemacht werden, dann können euch die Kotflügel irgendwann wegrostern.

### **benötigtes Werkzeug:**

- Schraubendreher mit Torx 20
- fließendes Wasser (Gartenschlauch, kein Hochdruckreiniger, Wasserleitungsdruck genügt)

### **besonderer Tipp:**

Diese Reinigung bei jedem Radwechsel mit zu machen. (im Frühjahr und im Herbst)

Bei demontierten Rad die komplette Radhausschale entfernen, da es noch mehr Ecken gibt wo sich der Dreck sammeln kann (aber nicht so dramatisch, wie jetzt bei der vereinfachten Reinigung)! Dafür müssen insgesamt 11 Schrauben (Torx 20) entfernt werden.

**Lösung:**

**1.**

Das Rad des jeweiligen Radkastens bis zum Anschlag einlenken, so das man an die 4 Torx-20-Schrauben lösen kann, wie hier im Bild rot gekennzeichnet.



2.

Die Verkleidung wegbiegen und den dahinter angestauten Dreck erst mit der Hand entnehmen und anschließend den Rest mit Wasser ausspülen! **Rot eingekreist** die Dreckecken und die **blaue Pfeile** zeigen den natürlichen Wasserverlauf.



**3.**

Beim wieder anbringen der Verkleidung darauf achten, dass die Lasche in die Nut mit eingefädelt wird, sonst kann es während der Fahrt klappern und natürlich die 4 Schrauben nicht vergessen ;-)



**Fertig! Gruß Stephan**

**Ich hafte nicht für Schäden! Jeder macht diesen Eingriff auf eigene Gefahr!**